



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

433 (19.9.1938) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-400288](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-400288)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Druckverlagsanstalt: R. L. 44. Fernsprecher: Sammelnummer 24951  
Verlagskonto: Karlsruher Nummer 175 000 - Postanweisung: Remazeit Mannheim

Druckerei: 23 mm breite Wälzwerke 9 Stenck. 70 mm breite Fernwälzwerke 10 Stenck. Für Familien- und Kleinanzeigen ermäßigt. Druckerei: Klemm & Co. in die Kasse der Reichsbank Nr. 4. Bei Anzeigenentwurfen oder Kontrakt wird keinerlei Haftung übernommen. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben an besonderen Tagen und für fremdsprachlich erteilte Aufträge. Verantwortlich: Mannheim.

Abend-Ausgabe A

Montag, 19. September 1938

149. Jahrgang - Nr. 433

# Paris und London einigen sich

## Beide Mächte sind sich klar, daß die Tschecho-Slowakei nicht zu halten ist

### Brag soll zur Abtrennung der deutschen Gebiete seine Zustimmung geben!

### London heißt Chamberlain willkommen

#### Die Westmächte beginnen sich vor der Macht der Tschechen zu beugen

Drabitzer, unj. Lond. Korrespondent  
- London, 19. September.

Die Besprechungen zwischen den französischen und englischen Ministern begannen gestern morgen 11 Uhr. An ihnen nahmen von englischer Seite Ministerpräsident Chamberlain, Außenminister Lord Halifax, Sir Samuel Hoare, Sir John Simon, Sir Robert Vansittart und Alexander Goddard teil. Auf französischer Seite nahmen außer Ministerpräsident Daladier und Außenminister Bonnet der Generalleutnant des französischen Auswärtigen Amtes Peyer und der französische Botschafter Corbin teil. Die Verhandlungen dauerten bis Mitternacht und wurden nur mittags durch eine kurze Mittagspause unterbrochen. Während der Verhandlungen wurde am Eingang der Downingstreet, die von der Polizei locker kontrolliert wurde. Die Menge vor dem Gebäude war sehr groß, doch England der Tschecho-Slowakei beizustimmen sollte. Eine Rede von Chamberlain in Downingstreet 10 eine Entscheidung.

anzunehmen, daß England und Frankreich erwarten, daß alle in Frage kommenden Staaten Europas ihren Beitrag zu dieser allgemeinen Regelung leisten werden. Wie sie im einzelnen aussieht, ist wohl den Verfassern des Kommuniqués selbst noch nicht ganz klar. Jedoch wird bereits hier mit auffälliger Bestimmtheit davon gesprochen, daß man selbstverständlich auch Beiträge von deutscher Seite erwartet.

Die heutige Presse hält sich, was das Ergebnis der englisch-französischen Ministerbesprechungen anlangt, außerordentlich zurück. In der „Times“, die keinerlei Andeutungen über das wirkliche Ergebnis der Besprechungen macht, heißt es im Leitartikel lediglich, daß es für die tschechische Republik möglich sei, eine energiegelose, ernsthafte und sichere Stellung in Mitteleuropa zu bewahren. Aber Stärke sei nicht ohne weiteres gleichbedeutend mit Selbstständigkeit und die Bereitschaft, gemeinsame Vorschläge für eine beträchtliche Regelung zu prüfen, sei nicht ohne weiteres Kapitulieren.

#### Das britische Kabinett tagt erneut

Das britische Kabinett trat am Montag um 11 Uhr wiederum zusammen. Es ist die vierte Sitzung, die innerhalb acht Tagen abgehalten wird.

Das britische Kabinett trat am Montag um 11 Uhr wiederum zusammen. Es ist die vierte Sitzung, die innerhalb acht Tagen abgehalten wird.



Die Londoner Polizei hat heute Morgen die größte Menge von Demonstranten, die sich zum Empfang des britischen Premierministers nach seiner Rückkehr aus Prag versammelt hatten. (Vorfahrt, Sonder-Bl.)

Nach Mitternacht wurden die Besprechungen mit folgendem Kommuniqué abgeschlossen:

„Nach Mitternacht nach vollständiger Erörterung der gegenwärtigen internationalen Lage stellen die Vertreter der britischen und französischen Regierung die vollkommene Uebereinstimmung ihrer Ansichten über die Politik fest, die angewandt werden soll im Hinblick auf eine friedliche Lösung der tschechischen Frage. Die beiden Regierungen hoffen, daß es danach möglich sein wird, eine allgemeinere Regelung im Interesse des europäischen Friedens zu ermitteln.“

Deute früh verlassen die Franzosen London wieder, um das Ergebnis ihrer Londoner Besuche dem französischen Kabinett zu berichten. Eine Sitzung des englischen Kabinetts ist ebenfalls für heute vorgesehen. Ueber die beschlossene zweite Reise Chamberlains nach Deutschland, um die Besprechungen mit dem Führer fortzusetzen, wurde noch keine Mitteilung gemacht.

Derüber, wie das Ergebnis der heutigen Besprechungen im einzelnen aussieht, wurde amtlich nichts mitgeteilt.

Es verleiht jedoch, daß die englische und die französische Regierung übereinstimmend sind, eine Veränderung des jetzigen territorialen Status der Tschecho-Slowakei der Prager Regierung anzubieten. Entgegenüber den tschechischen Ansprüchen sind nach heute nachmittags noch Abschlüsse der Besprechungen dem englischen und dem französischen Kabinett in Prag geschickt worden. Ob die tschechische Regierung allerdings diesen Rat befolgt, ist eine andere Frage und wird hier außerordentlich bezweifelt.

Die Nachrichten aus Prag über die Verhandlungsbereitschaft Benešs hingegen sind sehr optimistisch. Dem englischen und dem französischen Ministerpräsidenten ist gestern vormittags vor Beginn der Besprechungen eine Note der tschechischen Regierung überreicht worden, in der es heißt, daß die tschechische Regierung keiner Regelung zustimmen werde, die ohne ihre Mitwirkung zustande gekommen sei.

Wie die Lösung heute im französischen Kabinett angenommen wird, darüber läßt sich von hier aus nur geringfügig wenig sagen. Ueber die Maßnahmen im englischen Kabinett heißt es, daß es wahrscheinlich zeltigen werde, die letzten Widerstände zu beseitigen, da Sir Samuel Hoare und Sir John Simon an den Verhandlungen teilgenommen und dem Ergebnis nach langen Auseinandersetzungen zustimmen hätten. Es wäre also jetzt von der tschechischen Regierung ab.

Von der größten Bedeutung für die nächste Zeit wird die allgemeine Regelung sein, von der in dem Kommuniqué die Rede ist. Da die Regierungen die Hoffnung aussprechen, daß die allgemeinere Regelung die Folge der Pariser Regelung sein wird, ist

## Paris weiß nicht recht, was es sagen soll

### Es folgt nur mit halbem Herzen der englischen Verständigungspolitik

Drabitzer, unj. Pariser Vertreter  
- Paris, 19. Sept.

Die Kommentare der Pariser Presse zur Londoner Einigung sind noch sehr spärlich, zumal diese Einigung ja erst nach Mitternacht zustande kam. Immerhin zeigen sich auch jetzt wieder die zwei Strömungen in der Pariser Presse. Die einen sagen, daß kein Fehler zu groß sei, um den Frieden Europas zu sichern, die anderen dagegen protestieren, daß Frankreich und England wieder kapitulieren hätten. Die ersten begründen ihre Haltung damit, daß man niemand, zu allererst den Deutschen, das Recht der Selbstbestimmung verweigern könne. Die letzteren dagegen argumentieren in der Hauptsache mit der militärpolitischen Erwägung, daß Frankreich nun wieder einen Bundesgenossen verliere und wieder eine strategisch wichtige Position aufgeben habe.

Was die französischen Minister veranlaßt habe, die Londoner Einigung anzunehmen, ist zunächst, wie gestern schon der „Temps“ erklärte, der Wunsch, die englisch-französische Entente aufrecht zu erhalten. Weiter spielt aber auch die praktische Erwägung mit, daß ein Staat im Überwiegend fremdenhändiger Bevölkerung ein solches nicht lebensfähig sei.

Während die Franzosen bloße Belanglosigkeiten zeigen, scheinen die Engländer sicher zu sein, daß die Prager Abschlüsse nach einigem Zögern die Londoner Regelung ebenfalls annehmen werden. Auf jeden Fall erklärt man heute in Paris, daß jetzt die Entscheidung in Prag liegt. Die Prager Machthaber müßten nun Verzicht annehmen. Sie seien zwar nicht hart genug, um hartnäckig Widerstand zu leisten, aber leider immer noch imstande, einen Krieg zu entfesseln. Es gelte daher, diese von Prag drohende Kriegsgefahr anzuräumen.

Aber gerade in diesem Punkt sind die Franzosen nicht ganz einig und energisch. Die kommunistische „Humanité“ lehnt die ganze Londoner Einigung in Bezug auf Bogen als eine tschechische Kapitulation ab. Fern Blum fordert im sozialdemokratischen „Populaire“, daß die Prager Regierung mit zur Debatte herangezogen werden müßte. Der tschechische Staat existiert noch immer, und es geht nicht an, daß man einfach über ihn verfallt, ohne ihn zu fragen.

Das „Ceuvre“ meint spitz und beleidigt, nun sei es ja eigentlich gar nicht mehr nötig, daß Chamberlain nach Godesberg gehe, denn England und Frankreich hätten ja vor dem „deutschen Diktat“ vollkommen kapituliert.

### Pariser Kabinett einstimmig für die Londoner Vorschläge

(Zusammenfassung der R.M.Z.)  
+ Paris, 19. September.

Der französische Minister hat heute unter dem Vorsitz des Präsidenten Lebrun von 10.30 Uhr bis 12

### Konrad Henlein an die Sudetendeutschen:

## „Leistet Widerstand! Die Befreiung naht!“

### Bereits 40 000 Mann in die sudetendeutschen Freikorps zusammengeströmt

Das Kommando des sudetendeutschen Freikorps.

„Sudetendeutsche! Noch laßt auf euch die Schreckensherrschaft der kuffisch-bolschewistischen Verbrecher in Prag. Mit Maschinengewehren, Tanks und Kanonen verfolgen die tschechischen Machthaber, die Freiheit der Sudetendeutschen zu unterdrücken. Unabgesehen von der Folge, allein, die Stunde der Befreiung naht! Verjagt daher nicht, sondern haltet aus! Leistet Widerstand über Widerstand! Hunderttausende sudetendeutscher Volksgenossen strömen in die Reihen der Freikorps. Sie sind bereit, ihr Blut und ihr Leben für die Befreiung der Heimat vom tschechischen Joch einzusetzen.“

Der Jahrom von Sudetendeutschen zum „Sudetendeutschen Freikorps“ ist so groß, daß Konrad Henlein den Befehl heranzugeben mußte, die Stärke jeder der vier Gruppen, in die das Freikorps gegliedert ist, bis auf weiteres auf 10 000 Mann zu beschränken, so daß die Gesamtzahl der Freikorps vorläufig 40 000 Mann beträgt. Alle jene sudetendeutschen Männer zwischen 18 und 50 Jahren, die als Flüchtlinge die

Uhr. Schließlich verlas der Innenminister folgende Erklärung vor den Pressevertretern:

„Ministerpräsident Daladier und Außenminister Bonnet haben Bericht erstattet über die von ihnen in London gefassten Verhandlungen und über die Bestimmungen, unter denen ein Abkommen mit der Regierung von Großbritannien zustande gekommen ist. Der Ministerrat hat einstimmig seine Zustimmung zu den Erklärungen und zur Haltung des Ministerpräsidenten und zu dem im Einvernehmen mit der britischen Regierung vorgeschlagenen Lösungen gegeben.“

### Konrad Henlein an die Sudetendeutschen:

## „Leistet Widerstand! Die Befreiung naht!“

### Bereits 40 000 Mann in die sudetendeutschen Freikorps zusammengeströmt

Das Kommando des sudetendeutschen Freikorps.

„Sudetendeutsche! Noch laßt auf euch die Schreckensherrschaft der kuffisch-bolschewistischen Verbrecher in Prag. Mit Maschinengewehren, Tanks und Kanonen verfolgen die tschechischen Machthaber, die Freiheit der Sudetendeutschen zu unterdrücken. Unabgesehen von der Folge, allein, die Stunde der Befreiung naht! Verjagt daher nicht, sondern haltet aus! Leistet Widerstand über Widerstand! Hunderttausende sudetendeutscher Volksgenossen strömen in die Reihen der Freikorps. Sie sind bereit, ihr Blut und ihr Leben für die Befreiung der Heimat vom tschechischen Joch einzusetzen.“

Der Jahrom von Sudetendeutschen zum „Sudetendeutschen Freikorps“ ist so groß, daß Konrad Henlein den Befehl heranzugeben mußte, die Stärke jeder der vier Gruppen, in die das Freikorps gegliedert ist, bis auf weiteres auf 10 000 Mann zu beschränken, so daß die Gesamtzahl der Freikorps vorläufig 40 000 Mann beträgt. Alle jene sudetendeutschen Männer zwischen 18 und 50 Jahren, die als Flüchtlinge die



# 84 000 Flüchtlinge haben die Reichsgrenze überschritten



Mit Pferd und Wagen wird der notwendige Hausrat nach Deutschland gebracht  
(Eberl-Silberstein, Sonder-Multicolor-R.)



Mit den letzten Habeleistungen überschreitet eine sudetendeutsche Frau die Grenze  
(Weißbl., Sonder-Multicolor-R.)



Über die Grenze geflüchtet und einem Kind das Leben geschenkt  
(Kilianik, Sonder-Multicolor-R.)



Nächtlicher Grenzübertritt sudetendeutscher Flüchtlinge bei Zschlenberg-Georgenhof  
(Eberl-Silberstein, Sonder-Multicolor-R.)



Ein Gasmaskeuhändler in den Straßen Prag  
Ein bescheidenes Bild für die Panikmache, die in der tschechischen Hauptstadt herrscht.  
(Weißbl., Sonder-Multicolor-R.)



Der letzte Blick auf die Scholle  
Eine erschütternde Szene, die unter Waidenscherbarten auf der Grenzstraße zwischen Schwabmühl und Zschlenberg-Georgenhof aufnahm. Unter den Flüchtlingen, die ins Deutsche Reich fliehen, liegt man einen alten Mann, den seine Angehörigen über den schützenden Boden ins Reich überredeten.  
(Eberl-Silberstein, Sonder-M.)



Ausländische Journalisten bei den sudetendeutschen Flüchtlingen  
Eine Reihe ausländischer Journalisten und Journalistinnen besuchte mehrere Flüchtlingslager an der tschechisch-deutschen Grenze.  
(Weißbl., Sonder-M.)



Der Stellvertreter Konrad Henlein, der Abgeordnete Paul Hermann Brandt  
(Kilianik, Sonder-Multicolor-R.)



Gendarmen mit aufgeblasenem Majorat vor einem Geschäft in der Grenzstraße von Prag, dessen Schaufensterfenster eingeschlagen und dessen Auslagen geplündert sind.  
(Associated Press, Sonder-M.)



Der Vorsitzende des Parlamentarischen Klubs der SPD, Abgeordneter Rudolf  
(Kilianik, Sonder-Multicolor-R.)



In memoriam des alemannischen Dichters:

### Gebeltrunk 1938 in Schwelkingen

Die .Badische Heimat' lud ein - Feier am Grabe Johann Peter Gebels

h. Schwelkingen, 19. Sept.

Der klare Himmel und die friedlich leuchtende Abendsonne...

führte sich zum 111. Male der Tag...

Bei der diesjährigen Feier am Grabe Gebels...

#### Direktor Behringer-Heidelberg

Johann Peter Gebels Seelenart. Wir hängen an ihm, weil er so einfach und leicht, wahr und frei ist...

#### den Pfad im Herzen des Volkes

und er wird diesen Pfad behalten. Wir lächeln und sind mit ihnen, die durch eigenes Schaffen dem Dichter verwandt...

#### Zum Gebeltrunk im Hotel 'Zirkel'

war der Festsaal wie kein anders bergelichtet: ein Kranzlein war leuchtend um das von Fremder gemalte Wandbild des Dichters gemauert...

### Fröhliche Urständ eines alten Lustspiels

## „Madame Sans-Gêne“ im Nationaltheater

Von Rose in der Titelrolle. - Stürmische Ovationen für Graß Langhelms

Victorien Sardou, Meister des theatralischen Effekts und Verfertiger einer ganzen Reihe französischer Weisheitsgeschichten...

Tiefe Liebe, innen wie außen gleich profunde Pariser Mädelin, von deren Boden aus wir den mächtigen Weltbeherrscher von 1792...

Händen, in dem man mit seinem Innern zurecht kommt. Die letzte Kraft und Überlegenheit...

### Der „Magische Zirkel“ tagt in Frankfurt!

## Sauberer aus aller Herren Länder gekommen

Amerikas Meistermagier .bezaubert' das Publikum - Weltzeit um den höchsten Triumph der Sauberkeit

\* Frankfurt a. M., 19. September.

In Frankfurt a. M. findet seit Samstag ein lustiger Sauberer tagt. Sauberer aus aller Welt...

Was ist der Magische Zirkel? Gebeltrunkenes Zirkel liegt über seinem Dais. Der Name...

Kauf dem Frankfurter Sauberer tagt der Arbeiter neben dem Universitätsprofessor, ein berühmter Schauspieler...

Schauspieler, Poeten und Künstler weitern mit den herzlichsten Begrüßungen der Welt um den größten Triumph der Sauberkeit.

### Aus aller Welt . . .

Magier aus Frankreich, England, Holland, Schweden, Ungarn, Italien, der Schweiz, Jugoslawien, Amerika...

Eine deutsche Unterwelt, die Universitäts-Reizung, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Sauberkeit wissenschaftlich zu untersuchen.

In ihrem physischen Institut finden regelmäßig Sauberer und Kurle über die magische Sauberheit...

durch Verknüpfung verständlich zu machen, was sonst nur der Gelehrte ausdrücken weiß. Als Professor...

#### Bei einer Schilfplantage in Mannheim

brachten ihm die Schüler eine wunderschöne Geduldigung dar, fasziniert er nach Schwelkingen fuhr, wo er 1826 hoch. Dann deutete der Mann einleuchtend...

#### Mit Preisen bedacht

würden hinterher folgende Schüler der Ober- (Gebels) Schule: Fritz Rogel, Irma Winklerpfecht, Christian Delphendal...

Mitglieder des Kulturvereins der Stadt Schwelkingen gaben der Feier die besondere Weihe. Die Ortsgruppe...

## Aus Baden

### Autounfall bei Baiersbrunn

Auto vom Zug mitgeschleppt - drei Tote, zwei Schwerverletzte

Am Freitag, 18. Sept. Am Sonntagabend nach Einbruch der Dunkelheit ereignete sich auf dem unbeschränkten Straßenübergang beim Bahnhof Baiersbrunn...

### Sugunfall bei Rehl

Triebwagen prallt auf einen Zug

\* Rehl, 19. Sept. Samstag morgen, kurz nach 9 Uhr, ereignete sich am Rheinbahnhof in Sandheim ein schwerer Zugammenstoß...

### 900 Mark Gold nicht angemeldet!

\* Mettwil, 19. Sept. Bekanntlich ließ am 11. August die Kantonregierung in Privatbesitz befindliches Gold...

### Reichsminister Dr. Frick in Bruchsal

\* Bruchsal, 19. Sept. Am Samstagvormittag gegen 10 Uhr besuchte Reichsinnenminister Dr. Frick...

## Nachbargebiete

### Flammen im Sägewerk

\* Gensleben, 18. Sept. Durch ein Schmelzfeuer, dem viel Holz zum Opfer fiel, wurde am Samstagmorgen das Erntemaschinenwerk in Gensleben...

. . . und ein Auto in Bruchsal

\* Bruchsal (Schlößchen), 19. Sept. Hier geriet ein Packauto auf offener Straße nahe einer Tankstelle in Brand...

### Semperheim wirtschaftet gut

Ertragsreicher Gemeindefischbetrieb für 1938

Im letzten Rechnungsjahr hat der Gemeindefischbetrieb Semperheim 1938 zur Tagesordnung. Der Fischereibetrieb wurde in diesem Jahre erstmals nach dem neuen...

Im Rahmen des Vorkaufsabschlusses ergriffen sind folgende Verabredungen: Es gehen der Gemeinde bei den Fischen...

\* Zürlfomühle, 19. Sept. Vier Bänge ein Arbeiter während des Schneidens seine Jacke an einen Baum...

dame Sand-Göng und hefte sich mit diesem Debut bei den Mannheimer offensichtlich harte Symphonien...

Das Sand-Göng und hefte sich mit diesem Debut bei den Mannheimer offensichtlich harte Symphonien...

Dann Becker, der Regisseur, hatte dem allen Stück mit viel Aufwand neue Dekorationen...

Carl Doss Eisenbart





Reichsbankausweis

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 15. September...

Aktien nur wenig verändert

Kleine Umsätze / Renten still

Nein-Deutsche Wirtshäuser vorwiegend freundlich

Frankfurt, 19. September. Die Börse...

1000 A... Die Börse...

Von... Die Börse...

Geld- und Devisenmarkt

Die Börse...

Die Börse...

Die Börse...

Die Börse...

Table with columns: Währung, Kurs, etc.

Einzelhandelsumsätze im Juli

Wie das Institut für Konsumforschung...

Berliner Börse: Sehr ruhig, aber freundlich

Berlin, 19. September. Das Interesse...

Der Wert der verarbeiteten Güter lag im Juli...

Der Wert der verarbeiteten Güter lag im Juli...

Waren und Märkte

Die Börse...

Die Börse...

Die Börse...

Die Börse...

Table: Berlin Deutsche Wertpapiere

Table: Landschaften

Table: Industrie-Obligationen

Table: Aktien

Table: Pfänder- und Schuld

Table: Anleihen

Table: Industrie-Aktien

Table: Anleihen



Spieler, von denen die Welt sprach:

Im Banne der rollenden Kugel

Glück und Tragik am Spieltisch — Von Casanova bis Dostojewski / Ein Tatsachenbericht von Curt Gorrin

Ein Bonaparte sprengt die Bank

Der Prinz von Canino

Als dem Kaiser Napoleon III. am 2. September 1870...

Der Sturm auf die Bank

Am einem 2. September besuchte der Prinz das...

Im Gottes Willen — was tun?

Man konnte sich an den fünf Fingern abzählen...

Der große Schlag: die Bank wird gesprengt!

Der 2. Oktober. Wieder erschien Charles Lucien...

hand — der Prinz gewann auch ihn — und man...

Vorsicht ist die Mutter der Weisheit

Noch in der Nacht wurden von der Direktion...



Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Koblenz...

Vorauslage für Dienstag, 20. September

Morgens vielwolkechtig, leicht heiter bis wolkig...

Höchsttemperatur in Mannheim am 18. Sept.

+ 24,4 Grad, tiefste Temperatur in der Nacht...

Regenstundenbeobachtungen im Monat September

Table with 2 columns: Regenstunden, and 2 rows of data for Mannheim and other locations.

Kleine Anzeigen

Einzelige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm

Offene Stellen: Portier und Bürodienner gesucht.

Staubsauger - Vertreter sofort melden!

Tüchtiger Laborant(in) gesucht.

Tücht. Chauffeur für Lieferwagen gesucht.

jüngeres Fräulein

suche ich Herrn

Immobilien: Hausgrundstück im Quadrat C 7

Dr. Alfred Gutjahr

Hypotheken

event. II. Hypothekengeld

Bankkredite

Heiraten

Heirat

Verlobungs-, Vermählungs-, Geburtsanzeigen, Glückwunscharten

Verkäufe: Schreibe geräuschlos mit CONTINENTAL SILENTA

Kaufgesuche: Alteisen, Altmotoren usw.

gas erhaltene Kassenschranke

Mietgesuche

Brautleute!

Schlafzimmer

Zimmer

Gas - Heizofen

4 Büroräume

Kaufgesuche

Mietgesuche

Brautleute!

Schlafzimmer

Zimmer

Zimmer

Luftschutz-Verdunkelung für alle Fenster...

Soll's wirklich nur bei diesem Anblick bleiben? Advertisement for a house with a picture of a house.